

Anlage 1:

Faunistischer Erfassungsbericht

zur Solar-Freiflächenanlage „Uchtdorf – An der Agrargenossenschaft“
im Gebiet des Ortsteils Uchtdorf der
Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte, Landkreis Stendal

Auftraggeber:	envia Therm GmbH Niels-Bohr-Str. 2 06749 Bitterfeld-Wolfen	aream Advisory GmbH Kaistraße 2 40221 Düsseldorf
Auftragnehmer:	IHU Geologie und Analytik GmbH Dr.-Kurt-Schumacher-Straße 23 39576 Stendal	
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. J. Schickhoff Dipl.-Biol. P. Kühne Dipl.-Ing. T. Schützenmeister	
Ort, Datum:	Stendal, März 2025	

Inhaltsverzeichnis

Tabellenverzeichnis		I
Abbildungsverzeichnis		I
Anlagenverzeichnis		I
1	Veranlassung	1
2	Lage- und Gebietsbeschreibung	1
3	Erfassung der Avifauna	6
3.1	Material und Methoden	6
3.2	Ergebnisse	7
3.2.1	Brutvögel	7
3.2.2	Zug- und Rastvögel	9
4	Literatur- / Quellenverzeichnis	14

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Begehungstermine zur Brut- bzw. Zug- und Rastvogelerfassung 2024/2025	6
Tabelle 2:	Ergebnisse der Brutvogelerfassung (Brutzeit 2024)	7
Tabelle 3:	Ergebnisse der Zug- und Rastvogelerfassung (2024/2025)	9

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Übersichtskarte zur Lage der Vorhabenfläche (rot und blau umrahmte Fläche) (Kartengrundl.: Karte des AG)	2
Abbildung 2:	Blick in Richtung Osten vom westlichen Rand (Kreisstraße 1181) auf die Vorhabensfläche (J. Schickhoff, 21.02.2025)	2
Abbildung 3:	Blick in Richtung Norden vom südlichen Rand auf die Vorhabensfläche (J. Schickhoff, 21.02.2025)	3
Abbildung 4:	Blick in Richtung Westen vom östlichen Rand auf die Vorhabensfläche (J. Schickhoff, 21.02.2025)	3
Abbildung 5:	Blick in Richtung Südosten vom nördlichen Rand (Kreisstraße 1183) auf die Vorhabensfläche (J. Schickhoff, 21.02.2025)	4
Abbildung 6:	Blick in Richtung Süden auf den Feldweg innerhalb der Vorhabensfläche (von der Betriebsfläche der AG aus) (J. Schickhoff, 21.02.2025)	4
Abbildung 7:	Blick in Richtung Norden auf den östlichen Feldweg innerhalb der Vorhabensfläche (vom südlichen Rand aus) (J. Schickhoff, 21.02.2025)	5

Anlagenverzeichnis

Anlage 1:	Brutvogelreviere – Erfassung 2024
Anlage 2:	Zug- und Rastvögel, wertgebende Nachweise

1 Veranlassung

Die envia Therm GmbH und die aream Advisory GmbH beabsichtigen die Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage (Freiflächen-PVA) auf einem derzeit intensiv genutzten Acker am südlichen und südöstlichen Ortsrand von Uchtdorf, einem Gemeindeteil der zur Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte gehörenden Gemeinde Uchtdorf. Hierzu sollen diverse Flurstücke der Fluren 3 und 4 in der Gemarkung Uchtdorf mit Solarmodultischen und der zugehörigen Infrastruktur bebaut werden.

Im Jahr 2024/2025 wurden auf der Vorhabenfläche sowie angrenzend daran faunistische Kartierungen durchgeführt. Dabei wurden folgende Arten bzw. Artengruppen untersucht:

- Brutvögel
- Zug- und Rastvögel.

Die Ergebnisse der vorhabenspezifischen Kartierungsarbeiten bilden die Datengrundlage für die im Rahmen des Genehmigungsverfahrens zu erstellenden Planungsunterlagen. Die durchgeführten Arbeiten und die Ergebnisse der faunistischen Erfassungen werden mit dem vorliegenden Ergebnisbericht dargestellt.

2 Lage- und Gebietsbeschreibung

Allgemeine Standortangaben

Bundesland:	Sachsen-Anhalt
Landkreis:	Stendal
Einheitssgemeinde:	Stadt Tangerhütte
Gemeinde:	Uchtdorf
Gemarkung:	Uchtdorf, Fluren 3 und 4
betroffene Flurstücke:	divers

Beim Untersuchungsraum handelt es sich um eine offene bzw. halboffene Kulturlandschaft, die von ländlich geprägten Siedlungsrandbereichen sowie von intensiv genutzten Acker- und Grünlandflächen, welche durch lineare Gehölze entlang der vorhandenen Straßen und Entwässerungsgräben strukturiert werden, geprägt ist. Die geplante Vorhabenfläche selbst wird derzeit vollständig von einem intensiv genutzten Acker eingenommen und befindet sich südlich und südöstlich der Ortslage Uchtdorf, in einem Mindestabstand von ca. 300 m zum Ortsrand. Im westlichen Bereich der Fläche grenzt die Betriebsfläche der Agrargenossenschaft Uchtdorf direkt an die Vorhabensfläche der Freiflächen-PVA.

Die Vorhabenfläche wird durch unbefestigte Feldwege erschlossen und in Nord-Süd-Richtung gequert. Im Westen grenzt die Kreisstraße K1181 (nach Sandbeiendorf) und im Norden die Kreisstraße K1183 (nach Mahlwinkel) an die Vorhabensfläche. Die Kreisstraße 1181 ist mit einer lückigen Obstbaumallee bestanden. Die Kreisstraße K1183 wird von einzelnen Bäumen im östlichen Teil von einer stark lückigen Baumreihe begleitet.

Darüber hinaus sind die Entwässerungsgräben, die im Nordwesten und Südwesten an die Vorhabensfläche grenzen, mit Gehölzstrukturen bestanden. Diese Gräben waren während der Begehung Anfang März 2025 trocken. Ein markantes, wenn auch in der Landschaft kaum wahrzunehmendes Element ist der Sandbeiendorfer Tanger, der die Vorhabensfläche im Südosten schneidet. Es handelt sich um einen stark ausgebauten Graben ohne nennenswerte Strukturen.

Landschaftsgliedernde Strukturelemente sind der kieferndominierte Wald im Norden, der zwischen der geplanten Anlage und dem Ort liegt, ein Kiefernforst im Süden und die Laubmischwälder, die sich südöstlich der Vorhabensfläche befinden.



Abbildung 1: Übersichtskarte zur Lage der Vorhabenfläche (rot und blau umrahmte Fläche) (Kartengrundl.: Karte des AG)

Fotos:



Abbildung 2: Blick in Richtung Osten vom westlichen Rand (Kreisstraße 1181) auf die Vorhabenfläche (J. Schickhoff, 21.02.2025)



Abbildung 3: Blick in Richtung Norden vom südlichen Rand auf die Vorhabensfläche (J. Schickhoff, 21.02.2025)



Abbildung 4: Blick in Richtung Westen vom östlichen Rand auf die Vorhabensfläche (J. Schickhoff, 21.02.2025)



Abbildung 5: Blick in Richtung Südosten vom nördlichen Rand (Kreisstraße 1183) auf die Vorhabensfläche (J. Schickhoff, 21.02.2025)



Abbildung 6: Blick in Richtung Süden auf den Feldweg innerhalb der Vorhabensfläche (von der Betriebsfläche der AG aus) (J. Schickhoff, 21.02.2025)



Abbildung 7: Blick in Richtung Norden auf den östlichen Feldweg innerhalb der Vorhabensfläche (vom südlichen Rand aus) (J. Schickhoff, 21.02.2025)

3 Erfassung der Avifauna

3.1 Material und Methoden

Die Brutvogelerfassung erfolgte im Zeitraum von März bis Juni 2024 an insgesamt acht Begehungsterminen und die Zug- und Rastvogelerfassung im Zeitraum von Ende Januar bis Ende April 2024 an insgesamt zwölf Begehungsterminen (Tabelle 1).

Tabelle 1: Begehungstermine zur Brut- bzw. Zug- und Rastvogelerfassung 2024/2025

Begehungstermin	Brutvogelerfassung	Zug- und Rastvogelerfassung
1	08.03.2024	26.08.2024
2	25.03.2024 - Abendbegehung	17.09.2024
3	02.04.2024	15.10.2024
4	11.04.2024	06.11.2024
5	26.04.2024	26.11.2024
6	12.05.2024	13.12.2024
7	26.05.2024 - Abendbegehung	30.12.2024
8	12.06.2024	10.01.2025
9		30.01.2025
10		15.02.2025
11		27.02.2025
12		08.03.2025

Als Untersuchungsgebiet war die für den Bau der Freiflächen-PVA geplante Vorhabenfläche (vgl. Abbildung 1) sowie die unmittelbar daran angrenzenden Bereiche zu bearbeiten. Es wurden alle Beobachtungen von möglichen Brutvögeln und Nahrungsgästen bzw. Zug- und Rastvögeln auf der zu bebauenden Ackerfläche sowie in den unmittelbar angrenzenden Acker-, Grünland- und Gehölzbereichen aufgenommen.

Das Untersuchungsgebiet wurde bei günstigem Wetter am Morgen und Vormittag, sowie mindestens einmal am Abend begangen. Zu jedem Termin wurden die Flächen des Untersuchungsgebietes mindestens einmal vollständig in Augenschein genommen und alle Vogelbeobachtungen wurden mit Angaben zum Verhalten notiert. Die Erfassung einzelner Arten wurde durch den Einsatz einer Klangattrappe unterstützt. Die Erfassung der wertgebenden Vogelarten erfolgte in Anlehnung an die Empfehlungen von SÜDBECK et al. (2005) mit punktgenauen Einträgen auf Tageskarten.

Die Beobachtungen jedes Begehungstermins wurden auf Tageslisten zusammengefasst. Aus diesen Tabellen und den Verortungen wurde der Status der Vogelarten und die angenommene Revieranzahl eingeschätzt.

Bei der Auswertung wurde für die wertgebenden Arten anhand der Beobachtungsdaten eine Einschätzung des Status vorgenommen (HAGEMEIJER & BLAIR 1997 nach SÜDBECK et al. 2005). Dabei erfolgte die Ermittlung des Status der Arten als mögliche Brutvögel entsprechend den EOAC-Brutvogelstatus-Kriterien:

- BZB Brutzeitfeststellung oder -beobachtung / mögliches Brüten (A)
- BV Brutverdacht / wahrscheinliches Brüten (B)
- BN Brutnachweis / gesichertes Brüten (C)

Für die ermittelten Brutvögel wurde die Anzahl der anhand der Verhaltensweisen angenommenen Reviere angegeben. Die angenommenen Reviermittelpunkte wurden der Vorhabenfläche oder dem Umfeld zugeordnet. Es ist zu beachten, dass einige Reviere zu annähernd gleichen Anteilen in beiden Teilbereichen oder im Übergang zwischen den Lebensräumen liegen.

Alle im Untersuchungsgebiet und dem näheren Umfeld nachgewiesenen Vogelarten werden im Folgenden tabellarisch in einer Artenliste mit Status und Revieranzahlen in den Teilgebieten dargestellt. Ebenso werden für jede Art Informationen darüber zusammengestellt, ob sie gemäß BNatSchG/BArtSchV als „streng geschützt“ gelten und/oder im Anhang I der EU-VSchRL aufgeführt sind und/oder in den Roten-Listen Deutschlands (RYSLAVY et al. 2020) und/oder Sachsen-Anhalts (SCHÖNBRODT & SCHULZE 2017) ab Kategorie 3 („gefährdet“) geführt werden.

Für alle Brutvogelarten werden die angenommenen Reviermittelpunkte in der Anlage 1 kartografisch dargestellt.

3.2 Ergebnisse

3.2.1 Brutvögel

Insgesamt wurden im Rahmen der zur Brutzeit durchgeführten Begehungen 45 Vogelarten im Untersuchungsgebiet nachgewiesen. Die Aufteilungen nach Brutstatus und die Angaben zu ermittelten Revierzahlen erfolgen in der nachfolgenden Tabelle nach Teilbereichen (Vorhabenfläche oder Umfeld) getrennt.

Kartendarstellungen der angenommenen Mittelpunkte der Brutvogelreviere sind in Anlage 1 zu finden.

Tabelle 2: Ergebnisse der Brutvogelerfassung (Brutzeit 2024)

Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	RL ST	RL D	RL Z	VR	S	Vorhabenfläche	Umfeld
Wachtel	<i>Coturnix coturnix</i>		V	V		§	BV (3)	
Jagdfasan	<i>Phasianus colchicus</i>					§	BV (1)	
Nilgans	<i>Alopochen aegyptiaca</i>							BV (1)
Ringeltaube	<i>Columba palumbus</i>					§		BV (2)
Kuckuck	<i>Cuculus canorus</i>	3	3	3		§		BZB (1)
Buntspecht	<i>Dendrocopos major</i>					§		BZB (1)
Schwarzspecht	<i>Dryocopus martius</i>				I	§§		BZB (1)
Neuntöter	<i>Lanius collurio</i>	V			I	§		BV (2)
Pirol	<i>Oriolus oriolus</i>		V			§		BZB (1)
Rabenkrähe	<i>Corvus corone</i>					§		BV (1)
Kolkrabe	<i>Corvus corax</i>					§		BV (1)
Haubenmeise	<i>Lophophanes cristatus</i>					§		BZB (2)
Blaumeise	<i>Cyanistes caeruleus</i>					§		BN (1), BV (4)
Kohlmeise	<i>Parus major</i>					§		BV (4)
Heidelerche	<i>Lullula arborea</i>	3	3		I	§	BV (1)	BV (3)
Feldlerche	<i>Alauda arvensis</i>	3	3			§	BV/BZB (40)	BV (5)
Haubenlerche	<i>Galerida cristata</i>	2	1			§§		BV (1)
Rauchschwalbe	<i>Hirundo rustica</i>	3	V			§		BV (1)
Mehlschwalbe	<i>Delichon urbicum</i>		3			§		BV (11)
Zilpzalp	<i>Phylloscopus collybita</i>					§		BV (3)
Sumpfrohrsänger	<i>Acrocephalus palustris</i>					§	BZB (1)	
Gelbspötter	<i>Hippolais icterina</i>	V				§		BZB (2)
Mönchsgrasmücke	<i>Sylvia atricapilla</i>					§	BV (2)	BV (1)
Klappergrasmücke	<i>Sylvia curruca</i>					§		BZB (2)
Dorngrasmücke	<i>Sylvia communis</i>					§		BZB (2)
Zaunkönig	<i>Troglodytes troglodytes</i>					§		BV (1)

Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	RL ST	RL D	RL Z	VR	S	Vorhabenfläche	Umfeld
Gartenbaumläufer	<i>Certhia brachydactyla</i>					§		BV (2)
Star	<i>Sturnus vulgaris</i>	V	3			§		BV (4)
Amsel	<i>Turdus merula</i>					§	BV (1)	BV (2)
Singdrossel	<i>Turdus philomelos</i>					§		BZB (1)
Rotkehlchen	<i>Erithacus rubecula</i>					§		BZB (1)
Nachtigall	<i>Luscinia megarhynchos</i>					§		BZB (3)
Hausrotschwanz	<i>Phoenicurus ochruros</i>					§		BV (2)
Braunkehlchen	<i>Saxicola rubetra</i>	3	2	V		§		BZB (1)
Haussperling	<i>Passer domesticus</i>	V				§		BV (10)
Feldsperling	<i>Passer montanus</i>	V	V			§		BV (1)
Wiesenschafstelze	<i>Motacilla flava</i>					§	BV/BZB (6)	BV (2)
Bachstelze	<i>Motacilla alba</i>					§		BV (2)
Baumpieper	<i>Anthus trivialis</i>	V	V			§		BV (2)
Buchfink	<i>Fringilla coelebs</i>					§	BV (2)	BV (2)
Grünfink	<i>Chloris chloris</i>					§		BV (1)
Girlitz	<i>Serinus serinus</i>					§		BZB (1)
Graumammer	<i>Emberiza calandra</i>	V	V			§§		BV (1)
Goldammer	<i>Emberiza citrinella</i>					§	BV (2)	BV (4)
Ortolan	<i>Emberiza hortulana</i>	3	2	3	I	§§	BV/BZB (2)	BV/BZB (4)

Legende: RL ST = Rote Liste Sachsen-Anhalt, Brutvögel (SCHÖNBRODT & SCHULZE 2017), RL D = Rote Liste Deutschland, Brutvögel (RYSILAVY et al. 2020), RL Z = Rote Liste wandernder Vogelarten Deutschlands (HÜPPOP et al. 2013); Kategorien der Roten Listen: 1 = vom Aussterben bedroht, 2 = stark gefährdet, 3 = gefährdet, R = extrem selten, V = Art der Vorwarnliste; VR = Vogelschutzrichtlinie (VSchRL) der EU - Anhang I, I = Listung der Art im Anhang I der VSchRL; S = Schutz gemäß BNatSchG bzw. BArtSchV, § = besonders geschützte Art, §§ streng geschützte Art; Status im Untersuchungsgebiet: BN = Brutnachweis, BV = Brutverdacht, BZB = Brutzeitbeobachtung; Angabe in Klammern () = Anzahl der nachgewiesenen bzw. vermuteten Revierpaare

Von den 45 im Rahmen der Brutvogelerfassung festgestellten Vogelarten stehen vier Arten, die Arten Neuntöter, Schwarzspecht, Heidelerche und Ortolan, im Anhang I der Vogelschutzrichtlinie (Richtlinie Nr. 79/409/EWG; VSRL). Sieben Arten sind in einer Gefährdungskategorie (1, 2, 3, R) in der Roten Liste Sachsen-Anhalts, sieben Arten in der Vorwarnliste Sachsen-Anhalts, sieben Arten in einer Gefährdungskategorie (1, 2, 3, R) der Roten Liste Deutschlands (Brutvögel) und sechs Arten in der Vorwarnliste Deutschlands gelistet. Zudem sind vier der festgestellten Arten gemäß Bundesnaturschutzgesetz bzw. Bundesartenschutzverordnung streng geschützt.

Als sicherer Brutvogel (BN) konnte eine der 45 im Jahr 2024 nachgewiesenen Arten eingestuft werden. Als wahrscheinliche Brutvogelarten (BV) wurden 30 Vogelarten festgestellt. Hierbei handelt es sich um Arten, welche mit hoher Wahrscheinlichkeit innerhalb bzw. im näheren Umfeld des Untersuchungsgebietes brüten. Vierzehn der nachgewiesenen Arten wurden als mögliche Brutvögel (BZB) im Untersuchungsgebiet eingestuft.

Auf der mit Modultischen und der zugehörigen Infrastruktur zu bebauenden Vorhabenfläche wurden mit Wachtel (3 Revierpaare), Jagdfasan (1 Revierpaar), Heidelerche (1 Revierpaar), Feldlerche (bis zu 40 Revierpaare), Sumpfrohrsänger (1 Revierpaar), Mönchsgrasmücke (2 Revierpaare), Amsel (1 Revierpaar), Wiesenschafstelze (bis zu 6 Revierpaare), Buchfink (2 Revierpaare), Goldammer (2 Revierpaare) sowie Ortolan (2 Revierpaare) insgesamt elf Arten als wahrscheinliche bzw. mögliche Brutvögel nachgewiesen. Von diesen Arten sind Mönchsgrasmücke, Amsel, Buchfink, Goldammer und Ortolan auf die Gehölze am Rand bzw. innerhalb der Fläche angewiesen. Die restlichen erfassten Brutvogelarten besiedelten die Gehölze, Offenlandbereiche und die Betriebsfläche im Umfeld.

3.2.2 Zug- und Rastvögel

Im Rahmen der Zug- und Rastvogelerfassung im Zeitraum August 2024 bis März 2025 wurden insgesamt 23 Arten innerhalb des Untersuchungsgebietes (Vorhabenfläche und unmittelbares Umfeld) erfasst. Die folgende Tabelle fasst die einzelnen Nachweise an den Begehungsterminen nach Arten zusammen.

Tabelle 3: Ergebnisse der Zug- und Rastvogelerfassung (2024/2025)

Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	RL Z	VR	S	Nachweise an den Begehungsterminen
Jagdfasan	<i>Phasianus colchicus</i>			§	13.12.: 1 Exemplar
Bläss-/Saatgans				§	15.10.: 160 Exemplare, ziehend
Höckerschwan	<i>Cygnus olor</i>			§	13.12.: 5 Exemplare ziehend
Singschwan	<i>Cygnus cygnus</i>		I	§§	26.11.: 5 Exemplare ziehend
Nilgans	<i>Alopochen aegyptiaca</i>				27.02.: 2 Exemplare
Stockente	<i>Anas platyrhynchos</i>			§	15.02.: 3 Exemplare, nahrungssuchend 27.02.: 5 Exemplare, nahrungssuchend
Hohltaube	<i>Columba oenas</i>			§	10.01.: 18 Exemplare, ziehend 27.02.: 4 Exemplare
Ringeltaube	<i>Columba palumbus</i>			§	26.08.: 8 Exemplare 17.09.: 11 Exemplare 15.10.: 3 Exemplare 06.11.: 32 Exemplare 26.11.: 350 Exemplare 30.12.: 400 Exemplare, nahrungssuchend 10.01.: 50 Exemplare, ruhend 30.01.: 3 Exemplare, ruhend 15.02.: 165 Exemplare, ruhend 08.03.: 6 Exemplare
Kranich	<i>Grus grus</i>		I	§§	15.10.: 165 Exemplare, ziehend
Kiebitz	<i>Vanellus vanellus</i>	V		§§	26.11.: 7 Exemplare, nahrungssuchend 27.02.: 4 Exemplare, nahrungssuchend 08.03.: 180 Exemplare, nahrungssuchend
Graureiher	<i>Ardea cinerea</i>			§	26.08.: 1 Exemplar, nahrungssuchend 06.11.: 1 Exemplar, nahrungssuchend 26.11.: 5 Exemplare, ruhend 08.03.: 1 Exemplar, ruhend
Silberreiher	<i>Casmerodius alba</i>		I	§	26.11.: 1 Exemplar, nahrungssuchend 13.12.: 2 Exemplare, nahrungssuchend 30.12.: 1 Exemplar, nahrungssuchend
Sperber	<i>Accipiter nisus</i>			§§	10.01.: 1 Exemplar, nahrungssuchend
Kornweihe	<i>Circus cyaneus</i>	2	I	§§	15.10.: 1 Exemplar, nahrungssuchend 06.11.: 2 Exemplare, nahrungssuchend 13.12.: 1 Exemplar, nahrungssuchend 10.01.: 1 Exemplar, nahrungssuchend 30.01.: 1 Exemplar, nahrungssuchend 15.02.: 1 Exemplar, nahrungssuchend
Rotmilan	<i>Milvus milvus</i>	3	I	§§	26.08.: 1 Exemplar, nahrungssuchend 17.09.: 1 Exemplar; nahrungssuchend 30.12.: 1 Exemplar, nahrungssuchend 27.02.: 1 Exemplar; nahrungssuchend 08.03.: 1 Exemplar; nahrungssuchend
Seeadler	<i>Haliaeetus albicilla</i>		I	§§	26.11.: 1 Exemplar, ruhend
Raufußbussard	<i>Buteo lagopus</i>	2		§§	26.11.: 1 Exemplar, nahrungssuchend 30.12.: 1 Exemplar, nahrungssuchend 08.03.: 1 Exemplar, nahrungssuchend

Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	RL Z	VR	S	Nachweise an den Begehungsterminen
Mäusebussard	<i>Buteo buteo</i>			§§	26.08.: 1 Exemplar, nahrungssuchend 17.09.: 2 Exemplare 15.10.: 1 Exemplar, ruhend 06.11.: 3 Exemplare 26.11.: 1 Exemplar, nahrungssuchend 13.12.: 2 Exemplare, ruhend 30.01.: 2 Exemplare, ruhend 15.02.: 3 Exemplare, ruhend 27.02.: 1 Exemplar, nahrungssuchend 08.03.: 3 Exemplare
Kleinspecht	<i>Dryobates minor</i>			§	15.10.: 1 Exemplar
Buntspecht	<i>Dendrocopos major</i>			§	26.08.: 1 Exemplar 17.09.: 1 Exemplar 13.12.: 1 Exemplar 10.01.: 1 Exemplar
Schwarzspecht	<i>Dryocopus martius</i>		I	§§	26.08.: 1 Exemplar 08.03.: 1 Exemplar
Turmfalke	<i>Falco tinnunculus</i>			§§	26.08.: 1 Exemplar, nahrungssuchend 17.09.: 3 Exemplare 15.10.: 2 Exemplare, nahrungssuchend 06.11.: 2 Exemplare, nahrungssuchend 26.11.: 1 Exemplar, nahrungssuchend 13.12.: 2 Exemplare, nahrungssuchend 30.12.: 2 Exemplare, nahrungssuchend 10.01.: 2 Exemplare 30.01.: 2 Exemplare 15.02.: 1 Exemplar, ruhend 08.03.: 1 Exemplar, nahrungssuchend
Merlin	<i>Falco columbarius</i>	3	I	§§	26.11.: 1 Exemplar, ziehend
Neuntöter	<i>Lanius collurio</i>		I	§	26.08.: 5 Exemplare
Raubwürger	<i>Lanius excubitor</i>	2		§§	17.09.: 1 Exemplar, ruhend 13.12.: 1 Exemplar, ruhend 30.01.: 1 Exemplar
Eichelhäher	<i>Garrulus glandarius</i>			§	26.08.: 3 Exemplare 06.11.: 1 Exemplar
Aaskräh	<i>Corvus corone</i>			§	17.09.: 11 Exemplare 06.11.: 24 Exemplare, nahrungssuchend 26.11.: 18 Exemplare, nahrungssuchend 13.12.: 2 Exemplare, ruhend 30.12.: 4 Exemplare, nahrungssuchend 10.01.: 1 Exemplar, ruhend 30.01.: 4 Exemplare 27.02.: 8 Exemplare, nahrungssuchend 08.03.: 50 Exemplare, nahrungssuchend
Kolkrabe	<i>Corvus corax</i>			§	17.09.: 27 Exemplare, nahrungssuchend 15.10.: 2 Exemplare 06.11.: 13 Exemplare 13.12.: 1 Exemplar, ruhend 10.01.: 2 Exemplare, ziehend 30.01.: 1 Exemplar, nahrungssuchend
Blaumeise	<i>Cyanistes caeruleus</i>			§	15.10.: 3 Exemplare 06.11.: 1 Exemplar 26.11.: 1 Exemplar 13.12.: 1 Exemplar 30.12.: 2 Exemplare 10.01.: 5 Exemplare 30.01.: 2 Exemplare

Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	RL Z	VR	S	Nachweise an den Begehungsterminen
Kohlmeise	<i>Parus major</i>			§	26.08.: 1 Exemplar 27.09.: 4 Exemplare 15.10.: 6 Exemplare 06.11.: 6 Exemplare 26.11.: 3 Exemplare 30.12.: 4 Exemplare 10.01.: 3 Exemplare 08.03.: 4 Exemplare
Heidelerche	<i>Lullula arborea</i>		I	§	27.02.: 4 Exemplare 08.03.: 3 Exemplare
Feldlerche	<i>Alauda arvensis</i>			§	26.08.: 8 Exemplare 17.09.: 36 Exemplare, ziehend 06.11.: 1 Exemplar 26.11.: 3 Exemplare, nahrungssuchend 13.12.: 3 Exemplare 30.12.: 2 Exemplare, ruhend 10.01.: 7 Exemplare 30.01.: 2 Exemplare 15.02.: 2 Exemplare 27.02.: 45 Exemplare, ziehend 08.03.: 63 Exemplare, ziehend
Haubenlerche	<i>Galerida cristata</i>			§§	15.02.: 3 Exemplare
Rauchschwalbe	<i>Hirundo rustica</i>			§	26.08.: 20 Exemplare, nahrungssuchend 27.09.: 4 Exemplare, nahrungssuchend
Zilpzalp	<i>Phylloscopus collybita</i>			§	17.09.: 1 Exemplar
Zaunkönig	<i>Troglodytes troglodytes</i>			§	26.11.: 1 Exemplar
Gartenbaumläufer	<i>Certhia brachydactyla</i>			§	26.08.: 1 Exemplar 17.09.: 1 Exemplar 15.10.: 1 Exemplar 06.11.: 1 Exemplar 26.11.: 1 Exemplar 08.03.: 1 Exemplar
Star	<i>Sturnus vulgaris</i>			§	26.11.: 5 Exemplare, nahrungssuchend 13.12.: 10 Exemplare, nahrungssuchend 15.02.: 4 Exemplare, nahrungssuchend 27.02.: 31 Exemplare, nahrungssuchend 08.03.: 64 Exemplare
Amsel	<i>Turdus merula</i>			§	26.08.: 2 Exemplare 15.10.: 3 Exemplare 06.11.: 1 Exemplar 26.11.: 2 Exemplare 13.12.: 2 Exemplare 30.01.: 2 Exemplare 27.02.: 1 Exemplar 08.03.: 1 Exemplar
Wacholderdrossel	<i>Turdus pilaris</i>			§	30.01.: 20 Exemplare, ruhend 15.02.: 65 Exemplare, nahrungssuchend 27.02.: 12 Exemplare, ruhend 08.03.: 10 Exemplare, ruhend
Singdrossel	<i>Turdus philomelos</i>			§	17.09.: 6 Exemplare, ziehend
Rotkehlchen	<i>Erithacus rubecula</i>			§	15.10.: 1 Exemplar 26.11.: 1 Exemplar 08.03.: 1 Exemplar
Braunkehlchen	<i>Saxicola rubetra</i>	V		§	17.09.: 2 Exemplare
Schwarzkehlchen	<i>Saxicola rubicola</i>			§	17.09.: 5 Exemplare
Feldsperling	<i>Passer montanus</i>			§	26.08.: 4 Exemplare, ruhend 17.09.: 10 Exemplare, ruhend 06.11.: 40 Exemplare, nahrungssuchend 26.11.: 46 Exemplare, nahrungssuchend 13.12.: 73 Exemplare, nahrungssuchend 30.01.: 14 Exemplare, ruhend

Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	RL Z	VR	S	Nachweise an den Begehungsterminen
Heckenbraunelle	<i>Prunella modularis</i>			§	17.09.: 1 Exemplar, nahrungssuchend 15.10.: 1 Exemplar
Wiesenschafstelze	<i>Motacilla flava</i>			§	26.08.: 5 Exemplare 17.09.: 1 Exemplar 06.11.: 1 Exemplar
Bachstelze	<i>Motacilla alba</i>			§	26.08.: 3 Exemplare 17.09.: 1 Exemplar, nahrungssuchend 15.10.: 7 Exemplare 08.03.: 1 Exemplar
Wiesenpieper	<i>Anthus pratensis</i>			§	17.09.: 2 Exemplare 15.10.: 17 Exemplare 26.11.: 1 Exemplar 30.12.: 1 Exemplar 10.01.: 5 Exemplare 08.03.: 1 Exemplar
Buchfink	<i>Fringilla coelebs</i>			§	15.10.: 33 Exemplare 06.11.: 4 Exemplare 26.11.: 40 Exemplare, nahrungssuchend 30.12.: 15 Exemplare 10.01.: 20 Exemplare 30.01.: 1 Exemplar, ruhend 15.02.: 4 Exemplare, ruhend 08.03.: 1 Exemplar
Bergfink	<i>Fringilla montifringilla</i>			§	15.10.: 1 Exemplar 08.03.: 20 Exemplare, nahrungssuchend
Buch- oder Bergfink				§	06.11.: 180 Exemplare, nahrungssuchend 26.11.: 50 Exemplare, nahrungssuchend 13.12.: 300 Exemplare 30.12.: 105 Exemplare, nahrungssuchend 10.01.: 200 Exemplare, nahrungssuchend 15.02.: 150 Exemplare, nahrungssuchend
Grünfink	<i>Chloris chloris</i>			§	15.10.: 1 Exemplar 26.11.: 12 Exemplare, nahrungssuchend 13.12.: 55 Exemplare, nahrungssuchend 30.12.: 20 Exemplare, nahrungssuchend 08.03.: 1 Exemplar
Bluthänfling	<i>Linaria cannabina</i>	V		§	26.08.: 20 Exemplare, nahrungssuchend 15.10.: 4 Exemplare 06.11.: 71 Exemplare, nahrungssuchend 26.11.: 90 Exemplare, nahrungssuchend 13.12.: 210 Exemplare, nahrungssuchend 10.01.: 40 Exemplare, nahrungssuchend 30.01.: 230 Exemplare 15.02.: 50 Exemplare, nahrungssuchend 08.03.: 30 Exemplare, ruhend
Birkenzeisig	<i>Acanthis flammea</i>			§	06.11.: 20 Exemplare, ruhend 30.12.: 50 Exemplare, ruhend
Stieglitz	<i>Carduelis carduelis</i>			§	26.08.: 14 Exemplare 17.09.: 10 Exemplare 15.10.: 2 Exemplare 06.11.: 10 Exemplare 26.11.: 16 Exemplare, nahrungssuchend 13.12.: 24 Exemplare, nahrungssuchend 30.12.: 48 Exemplare, nahrungssuchend 10.01.: 5 Exemplare, ruhend 30.01.: 4 Exemplare, ruhend
Girlitz	<i>Serinus serinus</i>			§	15.10.: 1 Exemplar
Erlenzeisig	<i>Spinus spinus</i>			§	15.10.: 1 Exemplar 13.12.: 20 Exemplare, nahrungssuchend 10.01.: 20 Exemplare
Grauhammer	<i>Emberiza calandra</i>			§§	26.11.: 5 Exemplare, ruhend 08.03.: 1 Exemplar

Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	RL Z	VR	S	Nachweise an den Begehungsterminen
Goldammer	<i>Emberiza citrinella</i>			§	17.09.: 1 Exemplar 15.10.: 12 Exemplare 06.11.: 25 Exemplare, nahrungssuchend 26.11.: 69 Exemplare, nahrungssuchend 13.12.: 21 Exemplare 30.12.: 13 Exemplare, nahrungssuchend 10.01.: 42 Exemplare 30.01.: 8 Exemplare, ruhend 27.02.: 4 Exemplare 08.03.: 67 Exemplare, ziehend
Rohrhammer	<i>Emberiza schoeniclus</i>			§	06.11.: 1 Exemplar 26.11.: 2 Exemplare, ruhend 30.12.: 1 Exemplar, ruhend 30.01.: 2 Exemplare, ruhend 15.02.: 20 Exemplare, nahrungssuchend 27.02.: 3 Exemplare 08.03.: 30 Exemplare, nahrungssuchend
Legende: RL Z = Rote Liste wandernder Vogelarten Deutschlands (HÜPPOP et al. 2013); Kategorien der Roten Listen: 1 = vom Aussterben bedroht, 2 = stark gefährdet, 3 = gefährdet, R = extrem selten, V = Art der Vorwarnliste; VR = Vogelschutzrichtlinie (VSchRL) der EU - Anhang I, I = Listung der Art im Anhang I der VSchRL; S = Schutz gemäß BNatSchG bzw. BArtSchV, § = besonders geschützte Art, §§ streng geschützte Art					

Im Vorhabensgebiet wurden im Zeitraum von August 2024 bis März 2025 keine größeren Verbände klassischer Großvogelarten des Zug- und Rastgeschehens nachgewiesen. Das Gebiet wurde lediglich von kleineren Gruppen oder Einzeltieren der Großvogelarten zur Rast bzw. zur Nahrungssuche genutzt. Auffallend ist die relativ hohe Zahl an Kleinvogelarten, die in diesem Zeitraum festgestellt wurden. Dieser Umstand hängt sicherlich mit der erfolgten Wintereinsaat und dem damit verbundenen höheren Nahrungsangebot zusammen. Die Anzahl der Arten ist relativ hoch, die festgestellten Stückzahlen eher nicht. Höhere Stückzahlen wurden für die Arten Bluthänfling, Berg- und/oder Buchfink, Feldsperling und Ringeltaube festgestellt.

Hervorzuheben ist außerdem der Nachweis der Kornweihe an sechs Tagen während der Herbst- und Wintermonate. In der Regel wurde ein Exemplar während der Nahrungssuche beobachtet.

Weitere beobachtete streng geschützte Arten waren Singschwan, Kranich, Kiebitz, Sperber, Rotmilan, Seeadler, Raufußbussard, Mäusebussard, Turmfalke, Raubwürger, Schwarzspecht, Haubenlerche und Grauammer, die jedoch überwiegend nur an einzelnen Tagen im Untersuchungsbereich beobachtet werden konnten.

In der Anlage 2 werden die wichtigsten Nachweise der Zug- und Rastvögel kartografisch dargestellt.

4 Literatur- / Quellenverzeichnis

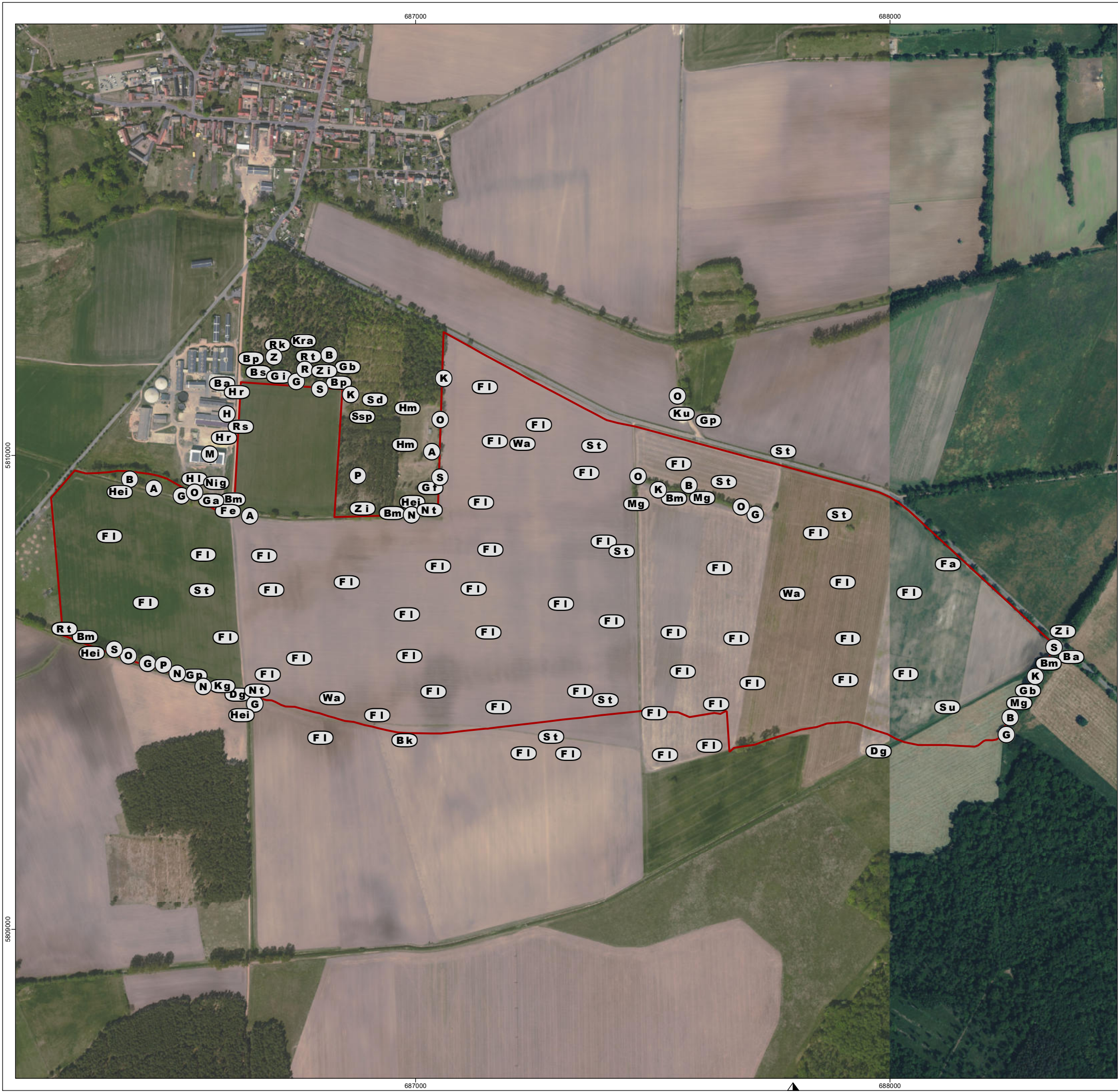
- BARTHEL, P. H. & A. J. HELBIG (2005): Artenliste der Vögel Deutschlands. - *Limicola* 19: 89-111
- BARTHEL, P. H. & T. KRÜGER (2018): Artenliste der Vögel Deutschlands. - *Vogelwarte* 56: 171-203
- BARTHEL, P. H. & T. KRÜGER (2019): Liste der Vögel Deutschlands, Version 3.2. - DO-G Radolfzell
- BEZZEL, E. (2019): Das BLV Handbuch Vögel - Alle Vögel Mitteleuropas. Gräfe und Unzer Verlag, 2. Auflage (6. März 2019), 512 S.
- BfN - BUNDESAMT FÜR NATURSCHUTZ [Hrsg.] (2024): Artenportraits von Arten der FFH-Richtlinie sowie von Vögeln der Vogelschutzrichtlinie, Zugriffsdatum: Oktober 2024, Quelle: <https://www.bfn.de/artenportraits>
- BLAB, J. (1993): Grundlagen des Biotopschutzes für Tiere. Kilda-Verlag, Bonn – Bad Godesberg
- FLADE, M. (1994): Die Brutvogelgemeinschaften Mittel- und Norddeutschlands. Grundlagen für den Gebrauch vogelkundlicher Daten in der Landschaftsplanung. IHW-Verlag. Eching. 879 S.
- GFN - GESELLSCHAFT FÜR FREILANDÖKOLOGIE UND NATURSCHUTZPLANUNG MBH (2007) (Bearb. C. Herden, B. Gharadjedaghi, J. Rassmus, unter Mitwirkung von S. Gödderz, S. Geiger, S. Jansen): Naturschutzfachliche Bewertungsmethoden von Freilandphotovoltaikanlagen. Endbericht. Stand Januar 2006. – In: BfN (2009) = Bundesamt für Naturschutz (Hrsg.): BfN – Skripten 247. Projektleitung K. Ammermann. Bonn – Bad Godesberg 2009
- GEDEON, K., C. GRÜNEBERG, A. MITSCHKE, C. SUDFELDT, W. EIKHORST, S. FISCHER, M. FLADE, S. FRICK, I. GEIERSBERGER, B. KOOP, M. KRAMER, T. KRÜGER, N. ROTH, T. RYSLAVY, S. STÜBING, S. R. SUDMANN, R. STEFFENS, F. VÖKLER, K. WIT (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring
- GROSSE, W.-R.; B. SIMON, M. SEYRING, J. BUSCHENDORF, J. REUSCH, F. SCHILDHAUER, A. WESTERMANN, & U. ZUPPKE [Bearb.] (2015): Die Lurche und Kriechtiere des Landes Sachsen-Anhalt unter besonderer Berücksichtigung der Arten der Anhänge der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie sowie der kennzeichnenden Arten der Fauna-Flora-Habitat-Lebensraumtypen. Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt 4. 640 S.
- GROSSE, W.-R., F. MEYER, M. SEYRING (2020): Rote Listen Sachsen-Anhalt - Lurche (Amphibia) und Kriechtiere (Reptilia). 4. Fassung, Stand: März 2019 - in: Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Halle, Heft 1/2020: 345-355
- HAGEMEIJER, S. R., & M. J. BLAIR (1997): The EBCC Atlas of European Breeding Birds: Their Distribution and Abundance. London
- HÜPPOP, O., H.-G. BAUER, H. HAUPT, T. RYSLAVY, P. SÜDBECK & J. WAHL (2013): Rote Liste wandernder Vogelarten Deutschlands, 1. Fassung, 31. Dezember 2012. - Berichte zum Vogelschutz, 49/50: 23-83
- LAU - LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ SACHSEN-ANHALT [Hrsg.] (2001): Die Tier- und Pflanzenarten nach Anhang II der Fauna-Flora-Habitatrichtlinie im Land Sachsen-Anhalt. Naturschutz im Land Sachsen-Anhalt, Sonderheft, 38. Jahrgang, 2001
- LAU - LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ SACHSEN-ANHALT [Hrsg.] (2004): Die Tier- und Pflanzenarten nach Anhang IV der Fauna-Flora-Habitatrichtlinie im Land Sachsen-Anhalt. Naturschutz im Land Sachsen-Anhalt, Sonderheft, 41. Jahrgang, 2004
- LAU - LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ SACHSEN-ANHALT (2024a): Tierartenmonitoring Natura 2000 Sachsen-Anhalt. Zugriff: Oktober 2024, Quelle: <https://tierartenmonitoring-sachsen-anhalt.dev.34u.de/>
- LAU - LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ SACHSEN-ANHALT (2024b): Tierartenmonitoring Sachsen-Anhalt. Zugriff: Oktober 2024, Quelle: <https://www.tierartenmonitoring-sachsen-anhalt.de/>

- MEYER, F.; J. BUSCHENDORF, U. ZUPPKE, F. BRAUMANN, M. SCHÄDLER, W.-R. GROSSE (2004): Die Lurche und Kriechtiere Sachsen-Anhalts. Verbreitung, Ökologie, Gefährdung und Schutz. Laurenti-Verlag. 239 S.
- ROTE-LISTE-GREMIUM AMPHIBIEN UND REPTILIEN (2020a): Rote Liste und Gesamtartenliste der Amphibien (Amphibia) Deutschlands. Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (4): 86 S.
- ROTE-LISTE-GREMIUM AMPHIBIEN UND REPTILIEN (2020b): Rote Liste und Gesamtartenliste der Reptilien (Reptilia) Deutschlands. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (3): 64 S.
- RYSLAVY, T., H.-G. BAUER, B. GERLACH, O. HÜPPOP, J. STAHMER, P. SÜDBECK & C. SUDFELDT (2020): Rote Liste der Brutvögel Deutschlands, 6. Fassung, 30. September 2020. - Berichte zum Vogelschutz, 57: 13-112
- SCHÖNBRODT, M. & M. SCHULZE: Rote Liste der Brutvögel des Landes Sachsen-Anhalt 3. Fassung, Stand November 2017 – Apus 22, Sonderheft: 3 - 80
- SÜDBECK, P., H. ANDRETZKE, S. FISCHER, K. GEDEON, T. SCHIKORE, K. SCHRÖDER, C. SUDFELDT (2005): Methodenstandards zur Erfassung der Brutvögel Deutschlands. Radolfzell
- WAHL, J., DRÖSCHMEISTER, R., LANGGEMACH, T. & C. SUDFELDT (2011): Vögel in Deutschland – 2011. DDA, BfN, LAG vSW, Münster
- WEBER, M., U. MAMMEN, G. DORNBUSCH & K. GEDEON (2003): Die Vogelarten nach Anhang I der Europäischen Vogelschutzrichtlinie im Land Sachsen-Anhalt. Natursch. Land Sachsen-Anhalt 40, Sonderheft: 1-222

Gesetze, Verordnungen und Richtlinien:

- Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Art. 5 des Gesetzes vom 3. Juli 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 225)
- Naturschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (NatSchG LSA) in der Fassung vom 10. Dezember 2010, zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 28. Oktober 2019 (GVBl. LSA S. 346)
- Verordnung zum Schutz wildlebender Tier- und Pflanzenarten (Bundesartenschutzverordnung - BArtSchV) vom 16. Februar 2005, zuletzt geändert durch Art. 10 des Gesetzes vom 21. Januar 2013 (BGBl. I S. 95)
- Richtlinie 92/43/EWG des Rates zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen (FFH-Richtlinie - FFH-RL) in der Fassung vom 21. Mai 1992, zuletzt geändert durch Richtlinie 2013/17/EU vom 13. Mai 2013
- Richtlinie 2009/147/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten (Vogelschutzrichtlinie) vom 30. November 2009 (kodifizierte Fassung der Richtlinie 79/409/EWG), zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 2019/1010 vom 05. Juni 2019

Anlagen



- Geltungsbereich

Brutvögel

A

Amsel

B

Buchfink

Ba

Bachstelze

Bk

Braunkehlchen

Bm

Blaumeise

Bp

Baumpieper

Bs

Buntspecht

Dg

Domgrasmücke

Fa

Jagdfasan

Fe

Feldsperling

FI

Feldlerche

G

Goldammer

Ga

Grauammer

Gb

Gartenbaumläufer

Gf

Grünfink

Gi

Girlitz

Gp

Gelbspötter

H

Haussperling

Hei

Heidelerche

HI

Haubenlerche

Hm

Haubenmeise

Hr

Hausrotschwanz

K

Kohlmeise

Kg

Klappergrasmücke

Kra

Kolkrabe

Ku

Kuckuck

M

Mehlschwalbe

Mg

Mönchsgrasmücke

N

Nachtigall

Nig

Nilgans

Nt

Neuntöter

O

Ortolan

P

Pirol

R

Rotkehlchen

Rk

Rabenkrähe

Rs

Rauchschwalbe

Rt

Ringeltaube

S

Star

Sd

Singdrossel

Ssp

Schwarzspecht

St

Wiesenschafstelze

Su

Sumpfrohrsänger

T

Wachtel

Z

Zaunkönig

Zi

Zilpzalp

Kartengrundlage:
© GeoBasis-DE / LVermGeo LSA, [2025]
Es gelten die Nutzungsbedingungen des LVermGeo LSA.
Die Karte ist urheberrechtlich geschützt, Vervielfältigungen aller Art, wie Reproduktionen, Nachdrucke, Kopien, Verfilmungen, Digitalisierung, Scannen, Speicherung auf Datenträgern u.ä.m. sind nur mit Erlaubnis des Herausgebers zulässig.
Gleiches gilt für die Veröffentlichung.

Auftragnehmer: IHU GEOLOGIE UND ANALYTIK GESELLSCHAFT FÜR INGENIEUR-, HYDRO- UND UMWELTGEOLOGIE mbH Dr. Kurt Schumacher-Str. 23 40221 Düsseldorf Tel.: 02151 523010 Email: ihu@ihu-stendal.de Web: www.ihu-stendal.de		Auftraggeber: aream Advisory GmbH Kaistr. 2 40221 Düsseldorf	
Projekt: Bebauungsplan Solar-Freiflächenanlage „Uchtdorf – An der Agrargenossenschaft“		Darstellung: Brutvögel	
Bearbeiter: Schickhoff, J.	0150m	Datum: 07/2025	
Graphik: Böhme, V.	LS: 489	1:8.000	Blatt-Nr.: Anlage 1.1
Datei: F:\Projekt\FB5\fb502025-PVA-Uchtdorf\bt\GIS\Brutvögel.mxd			



- Geltungsbereich

Bergfink, Ber

Birkenzeisig, Bz

Bluthänfling, Hä

Bläss- und Saatgans, Blg/Sag

Braunkelchen, Brk

Buch- oder Bergfink, B/Ber

Buchfink, Ber

Erlenzeisig, Ez

Feldlerche, Fl

Feldsperling, Fe

Grauammer, Ga

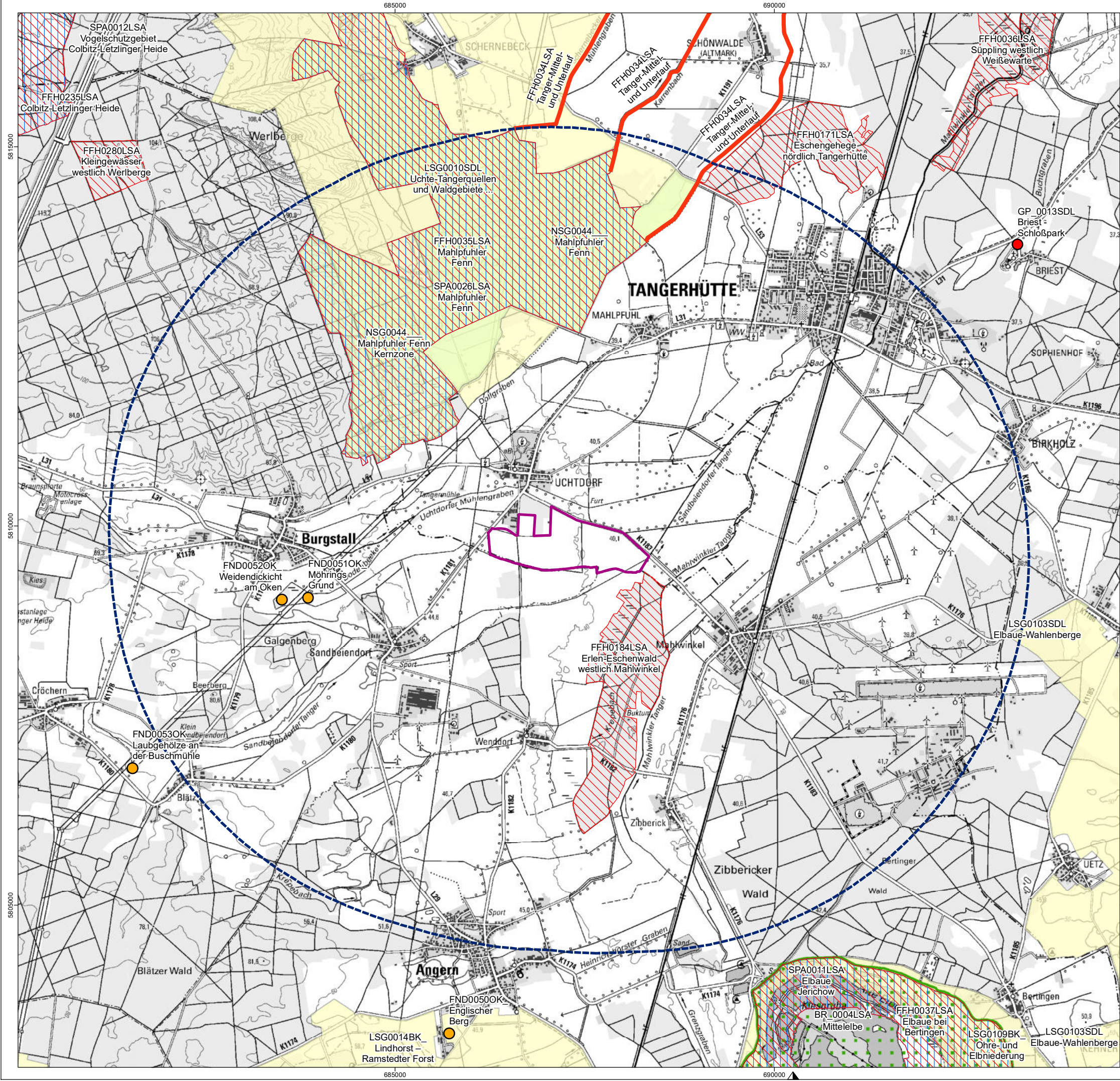
Grünfink, Gf

Hohltaube, Hot

Höckerschwan, Hö
- Kiebitz, Ki
- Kolkrabe, Kra
- Kornweihe, Kw
- Kranich, Kch
- Rabenkrähe, Rk
- Rauchschwalbe, Rs
- Ringeltaube, Rt
- Rohrhammer, Ro
- Star, S
- Stieglitz, Sti
- Wacholderdrossel, Wd
- Merlin, Mer
- Raufußbussard, Rb
- Seeadler, Sea
- Stockente, Sto

Kartengrundlage:
© GeoBasis-DE / LVermGeo LSA, [2025]
Es gelten die Nutzungsbedingungen des LVermGeo LSA.
Die Karte ist urheberrechtlich geschützt, Vervielfältigungen aller Art, wie Reproduktionen, Nachdrucke, Kopien, Verfilmungen, Digitalisierung, Scannen, Speicherung auf Datenträgern u.a.m. sind nur mit Erlaubnis des Herausgebers zulässig.
Gleiches gilt für die Veröffentlichung.

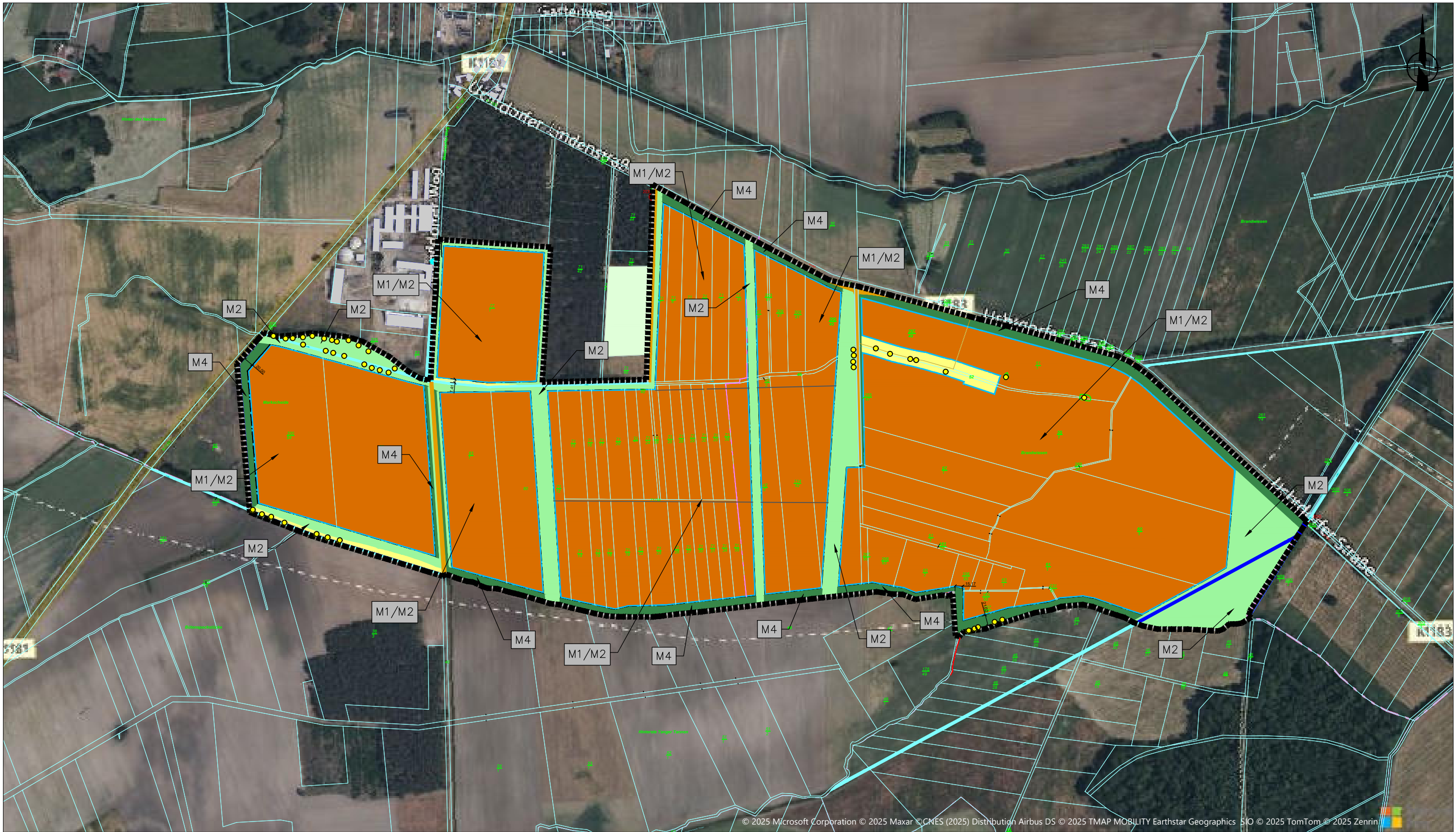
Auftraggeber: IHU GEOLOGIE UND ANALYTIK GESELLSCHAFT FÜR INGENIEUR-, HYDRO- UND UMWELTGEODÄSIE mbH Dr. Kurt Schumacher-Str. 23 39576 Harmsdorf Siedel Tele: 03931 523010 Email: ihu@ihu-siedel.de Web: www.ihu-siedel.de		auftraggeber: aream Advisory GmbH Kaistr. 2 40221 Düsseldorf	
Projekt: Bebauungsplan Solar-Freiflächenanlage „Uchtdorf – An der Agrargenossenschaft“		Darstellung: Zug- und Rastvögel	
Bearbeiter: Schickhoff, J.	0 200 m	Datum: 07/2025	
Graphik: Böhme, V.	LS: 489	1:10.000	Blatt-Nr.: Anlage 1.2
Datei: F:\Projekt\FB5f502025-PVA-Uchtdorfbt\GIS\Z+R.mxd			



- Geltungsbereich B-Plan
- 5 km-Puffer um Geltungsbereich
- Geschützter Park (GP)
- Flächennaturdenkmal (FN)
- Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH)
- Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH)
- Europäische Vogelschutzgebiete (SPA)
- Biosphärenreservat (BR)
- Naturschutzgebiet (NSG)
- Landschaftsschutzgebiet (LSG)

Kartengrundlage:
© GeoBasis-DE / LVermGeo LSA, [2025]
Es gelten die Nutzungsbedingungen des LVermGeo LSA.
Die Karte ist urheberrechtlich geschützt, Vervielfältigungen aller Art, wie Reproduktionen, Nachdrucke, Kopien, Verfilmungen, Digitalisierung, Scannen, Speicherung auf Datenträgern u.a.m. sind nur mit Erlaubnis des Herausgebers zulässig.
Gleiches gilt für die Veröffentlichung.

Auftraggeber: aream Advisory GmbH Kaiserstr. 2 40221 Düsseldorf	
Darstellung: Schutzgebiete	
Projekt: Bebauungsplan Solar-Freiflächenanlage „Uchtdorf – An der Agrargenossenschaft“	
Bearbeiter: Kühne, P.	Datum: 07/2025
Grafik: Böhme, V.	Blatt-Nr.: Anlage 3
Datei: F:\Projekte\FB5\fb502025-PVA-Uchtdorf\bt\GIS\Schutz.mxd	



© 2025 Microsoft Corporation © 2025 Maxar © CNES (2025) Distribution Airbus DS © 2025 TMAP MOBILITY Earthstar Geographics SIO © 2025 TomTom © 2025 Zenrin

Baufeld



Entwicklung einer Ruderalflur
(unter den Modultischen)



Entwicklung eines artenreichen
Grünlandes
(zwischen den Modultischen)

Kompensation



Entwicklung eines artenreichen
Grünlandes



Pflanzung einer Strauchhecke

Flächen ohne Eingriff



Gehölz/Grünland



Einzelgehölz



Tanger



Graben

Kartengrundlage:
IIP - INGENIEURBÜRO
INVEST-PROJEKT GmbH
Westeregeln
Luftbild: Autodesk
Es gelten die Nutzungsbedingungen des LVermGeo LSA.
Die Karte ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen aller Art, wie Reproduktionen,
Nachdrucke, Kopien, Verfilmungen, Digitalisierung, Scannen, Speicherung auf
Datenträgern u.a.m. sind nur mit Erlaubnis des Herausgebers zulässig.
Gleiches gilt für die Veröffentlichung.

Auftraggeber: IHU GEOLOGIE UND ANALYTIK GESELLSCHAFT FÜR INGENIEUR - HYDRO - UND UMWELT GEOLOGIE Dr.-Kurt-Schumacher-Str. 23 39576 Harsestedt Stendal Tel. 03931 923010 Email: ihu@ihu-stendal.de Web: www.ihu-stendal.de		Auftraggeber: aream Advisory GmbH Kaiserstr. 2 40221 Düsseldorf	
Projekt: Bebauungsplan Solar-Freiflächenanlage „Uchtdorf – An der Agrargenossenschaft“		Darstellung: Grünordnungsplan	
Bearbeiter: Kühne, P.	0 154 m	Datum: 09/25	
Graphik: Böhme, V.	LS: 489 N32	M 1: 7,500	Blatt-Nr: Anlage 5
Datei: F:\Projekte\FB5\fb502025-PVA-Uchtdorf\blt\KAR\Ausgleich2.dwg:GOP			